

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS ODER DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS/BETRIEBS

1.1. PRODUKTIDENTIFIZIERUNG:

Handelsname	Greenfix White
Art des Produkts	Möbelöl

1.2. RELEVANTE IDENTIFIZIERTE VERWENDUNGEN DES STOFFS ODER GEMISCHS UND VERWENDUNGEN, VON DENEN ABGERATEN WIRD.

Relevante identifizierte Verwendung(en)	Industrielle Nutzung Professionelle Nutzung Verbrauchernutzung (private Haushalte)
Die Verwendung wird nicht empfohlen.	Nicht für Produkte verwenden, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen.

1.3. ANGABEN ZUM ANBIETER DES SICHERHEITSDATENBLATTS

Identifizierung des Unternehmens	Orange Furniture Care Lübeckstraat 19 7575 EE Oldenzaal Tel. +31-88-1110590
Webseite	www.oranjefurniturecare.com
Befugte Person, die für das Sicherheitsdatenblatt verantwortlich ist	G. Greven
E-Mail (autorisierte Person)	sales@oranjefurniturecare.com

1.4. NOTRUFNUMMER

Notrufnummer	NVIC, Tel. 030-2748888
--------------	------------------------

ABSCHNITT 2: IDENTIFIZIERUNG VON GEFAHREN

2.1. EINSTUFUNG DES STOFFS ODER GEMISCHS

EINSTUFUNG GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1272/2008

Risiken	Mögliche Selbstentzündung, wenn das Produkt von porösem Material, zum Beispiel (Baumwoll-)Tüchern, aufgenommen wird.
Inhalation	Zu den Symptomen einer übermäßigen Exposition gegenüber Dämpfen gehören: Schläfrigkeit, Schwäche, Kopfschmerzen, Schwindel, Übelkeit, Erbrechen und Sehstörungen.
Kontakt mit der Haut	Wiederholter Kontakt mit diesem Produkt kann zur Aufnahme über die Haut führen und ein ernsthaftes Gesundheitsrisiko darstellen.
Blickkontakt	Gefahr von Augenverletzungen.
Aufnahme	Die Einnahme kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall verursachen. Der Verzehr dieses Produkts birgt ein Gesundheitsrisiko.

Kommentare:

Den vollständigen Text der H-Sätze (Gefahrenhinweise) finden Sie in Abschnitt 16.

2.2. BESCHRIFTUNGSELEMENTE

KENNZEICHNUNG GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1272/2008 (CLP)

Signalwort	Warnung
Piktogramm(e)	GHS02

	 
Gefahrenhinweise	H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H336 Kann Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.
Sicherheitsempfehlungen	P102 Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. P403+233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. In einem dicht verschlossenen Behälter aufbewahren. EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu trockener oder rissiger Haut führen. EUH208 enthält 2-Butanonoxim, Phthalsäureanhydrid und Cobalt-bis (2-ethylhexanoat). Kann allergische Reaktionen hervorrufen .

2.3. SONSTIGE GEFAHREN

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG UND ANGABEN ZU DEN ZUTATEN

3.1 STOFFE

Komponentenname(n)	Gewicht %	CAS-Nr.	EG-Nr.	Reichweite Nr.	Einstufung gemäß 1272/2008/EG	Unteilbar
Den vollständigen Text der (EU)H-Erklärungen finden Sie in Abschnitt 16.						

3.2. GEMISCHE

Komponentenname(n)	Gewicht %	CAS-Nr.	EG-Nr.	Reichweite Nr.	Layout
Kohlenwasserstoffe C9-11 Alkane Isoalkane cyclische <2% Aromaten	50-100		919-857-5	01-2119463258-33	Flam. Liq. 3 H226 Asp. Tox. 1 H304 STOT SE 3 H336
Naphtha (Erdöl), hydriertes Hochleistungsbenzin	1 – 2,5	64742-48-9	265-150-3	01-2119457273-39	Asp Tox. 1; H304
2-Butanonoxim	<0,5 %	96-29-7	202-496-6	01-2119539477-28	Carc.2 H351 Akute Tox. 4 H312 Augendamm. 1 H318 Hautsens. 1 H317
Calcium bis(2-ethylhexanoat)	<0,5 %	136-51-6	205-249-0	01-219978297-19	Augendamm. 1 H318 Repr. 2 H361
Phthalsäureanhydrid	<0,5 %	85-44-9	2014-607-5	01-2119457017-41	Akute Tox. 4 H302 Hautreizung 2 H315 Augendamm. 1 H318 Resp. Sens. 1 H334 Hautsens. 1 H317

					STOT SE 3 H335
Polyolefinamidalkenaminsulfid	<0,5 %				Akutes aquatisches 1 H400 (M=100)
Cobalt bis (2-ethylhexanoat)	<0,5 %	136-52-7	205-250-6	01-2119524678-29	Augenreizung . 2 H319 Hautsens. 1A H317 Repr.1 H360 Akutes aquatisches 1 H400 Aquatische Chronik 3 H412
Den vollständigen Text der (EU)H-Erklärungen finden Sie in Abschnitt 16.					

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1. BESCHREIBUNG DER ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

o Inhalation	Wenn sich die betroffene Person unwohl fühlt, konsultieren Sie einen Arzt (Etikett vorzeigen). Sorgen Sie dafür, dass die betroffene Person frische Luft einatmet.
o Kontakt mit der Haut	Entfernen Sie die betroffenen Kleidungsstücke und waschen Sie die freiliegenden Hautstellen mit milder Seife und Wasser, anschließend mit warmem Wasser abspülen.
o Blickkontakt	Sofort mit reichlich Wasser abspülen. Bei anhaltenden Schmerzen oder Rötungen einen Arzt aufsuchen.
o Schlucken	Kein Erbrechen herbeiführen – Mund ausspülen. Arzt konsultieren (Etikett vorzeigen).

4.2. WICHTIGSTE AKUTE UND VERZÖGERTE SYMPTOME UND WIRKUNGEN

NEIN

4.3. ANGABE DER ERFORDERLICHEN SOFORTIGEN MEDIZINISCHEN VERSORGUNG UND SPEZIELLEN BEHANDLUNG

NEIN

ABSCHNITT 5: BRANDBEKÄMPFUNGSMABNAHMEN

Feuerklasse	Brennbar
-------------	----------

5.1. LÖSCHMITTEL

LÖSCHGERÄTE

Spezifische Risiken	Kann ein entzündliches/explosives Dampf-Luft-Gemisch bilden.
Geeignete Löschmittel	Kohlendioxid, Alkoholschaum, Wassernebel oder Pulver
Ungeeignete Löschmittel	Wasser
Brand- und Explosionsschutz	Kühlen Sie freiliegende Behälter durch Besprühen mit Wasser oder Wassernebel. Bekämpfen Sie den Brand aus sicherer Entfernung und an einem geschützten Ort. Tragen Sie in unmittelbarer Nähe des Brandherds ein Atemschutzgerät.
Sonderbestimmungen	Verhindern, dass (gebrauchtes) Löschwasser in die Umwelt gelangt.

5.2. BESONDERE GEFAHREN, DIE VON DEM STOFF ODER GEMISCH AUSGEHEN.

Besondere Expositionsrisiken	Bei unzureichender Belüftung und/oder während des Gebrauchs kann es zur Bildung explosiver/hochentzündlicher Dampf-Luft-Gemische kommen.
------------------------------	--

5.3. HINWEISE FÜR FEUERWEHRLEUTE

Schutzausrüstung	Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich
Sondermaßnahmen	Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG DES STOFFS ODER GEMISCHS

6.1. PERSÖNLICHE VORSICHTSMAßNAHMEN, SCHUTZAUSRÜSTUNG UND NOTFALLMAßNAHMEN

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen	Siehe Abschnitt 8
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen	Offenes Feuer verboten. Rauchen verboten. Jegliche Zündquelle beseitigen.

6.2. UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt	Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangen lassen. Benachrichtigen Sie die Behörden, falls dieses Produkt in die Kanalisation oder ein offenes Gewässer gelangt.
---------------------------------	--

6.3. VERFAHREN UND MATERIAL ZUR EINDÄMMUNG UND REINIGUNG

Hinweise zur Auffangung des austretenden Produkts.	Abdeckung von Entwässerungskanälen
Hinweise zur Reinigung des ausgestoßenen Produkts	Die größere Menge verschütteten Materials auf dem Boden auffangen und mit einem Absorptionsmittel aufsaugen.

6.4. BEZUGNAHME AUF ANDERE ABSCHNITTE

Zum persönlichen Schutz	Siehe Abschnitt 8
Zur Entsorgung des Abfallprodukts	Siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. VORSICHTSMAßNAHMEN FÜR DIE SICHERE HANDHABUNG DES STOFFS ODER GEMISCHS

Vorsichtsmaßnahmen bei Handhabung und Lagerung	Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.
Lagerung	Außerhalb der Reichweite von Zündquellen aufbewahren. Nur in der Originalverpackung an einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern. Von Lebensmitteln, Getränken und Tierfutter fernhalten.
Behandlung	Durchnässte Tücher können sich selbst entzünden. Gebrauchte Tücher gründlich mit Wasser ausspülen oder in einem luftdichten Behälter aufbewahren. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Bei möglichem Kontakt mit Augen oder Haut geeignete Schutzausrüstung tragen.

7.2. BEDINGUNGEN FÜR DIE SICHERE LAGERUNG, EINSCHLIEßLICH INKOMPATIBLER PRODUKTE

Nicht zutreffend

7.3. SPEZIFISCHE ENDVERWENDUNG

Es liegen keine weiteren relevanten Informationen vor.
--

ABSCHNITT 8: MAßNAHMEN ZUR EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHER SCHUTZ

8.1. KONTROLLPARAMETER

Nicht zutreffend

8.2. MAßNAHMEN ZUR KONTROLLE DER EXPOSITION

Personenschutz	Vermeiden Sie unnötige Sonneneinstrahlung.
----------------	--

o Inhalationsschutz	Unter normalen Betriebsbedingungen und bei ausreichender Belüftung ist kein besonderer Atemschutz erforderlich.
o Hautschutz	Tragen Sie geeignete Handschuhe, die gegen die betreffenden Chemikalien beständig sind.
o Augen-/Gesichtsschutz	Augenschutz ist nur dann erforderlich, wenn Flüssigkeit spritzen oder sprühen kann.
Betriebshygiene	Während der Anwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. INFORMATIONEN ZU DEN GRUNDLEGENDEN PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN EIGENSCHAFTEN

Verhindern	
Aggregatzustand (20 °)	Flüssig
Farbe	Weiss
Duft	Kohlenwasserstoff
Siedepunkt [°C]	>155
Dichte [kg/m³]	830
Löslichkeit in Wasser	Unlöslich
Flammpunkt [°C]	<55 °C
Explosionsgrenzen – niedriger [%]	
Explosionsgrenzen – obere Grenze [%]	

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. REAKTIVITÄT

Reaktivität	Unter normalen Umständen stabil.
-------------	----------------------------------

10.2. CHEMISCHE STABILITÄT

Stabilität	Unter normalen Umständen stabil.
------------	----------------------------------

10.3. MÖGLICHE GEFÄHRliche REAKTIONEN

Nicht zutreffend

10.4. ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Nicht zutreffend

10.5. WECHSELWIRKENDE CHEMISCHE MATERIALIEN

Zu vermeidende Substanzen	Saugfähige Materialien, zum Beispiel (Baumwoll-)Tücher.
---------------------------	---

10.6. GEFÄHRliche ZERSETZUNGSPRODUKTE

Unter normalen Umständen keine.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

11.1. ANGABEN ZU TOXIKOLOGISCHEN WIRKUNGEN

Für das Produkt selbst wurde keine toxikologische Untersuchung durchgeführt. Das Produkt ist gemäß Abschnitt 15 klassifiziert. Etwaige toxische Bestandteile sind in Abschnitt 2 und/oder in diesem Abschnitt aufgeführt.	
Klassifizierungsverfahren	
Die Methode zur Klassifizierung von Gemischen auf der Grundlage der Bestandteile des Gemisches (Summenformel).	
Einstufung gemäß GHS (1272/2008/EG, CLP)	
Inhalation	Schädlich beim Einatmen

Dermal	Kann bei Hautkontakt Sensibilisierung hervorrufen.	
Bezüglich der Zutaten		
Kohlenwasserstoffe C9-11 Alkane Isoalkane cyclische <2% Aromaten	Orale LD50 (Ratte)	>5000 mg/kg
Kohlenwasserstoffe C9-11 Alkane Isoalkane cyclische <2% Aromaten	Dermale LD50 (Kaninchen)	>5000 mg/kg

ABSCHNITT 12: ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

12.1. TOXIZITÄT

Informationen zu ökologischen Auswirkungen

Für das Produkt als solches wurde keine ökologische Studie durchgeführt; das Produkt wird gemäß Abschnitt 15 klassifiziert. Alle umweltschädlichen Bestandteile sind in Abschnitt 2 und/oder in diesem Abschnitt aufgeführt.

Über die Zutaten

Kohlenwasserstoffe C9 – C12	LC50	Fisch	>100 mg/l	96 Stunden
Kohlenwasserstoffe C9 – C12	LC50	Fisch	>100 mg/kg	96 Stunden

12.2. PROZESS DER BIOLOGISCHEN ABBAUBARKEIT

Es liegen keine Daten vor.

12.3. BIOAKKUMULATION

Es liegen keine Daten vor.

12.4. MOBILITÄT IM BODEN

Es liegen keine Daten vor.

12.5. ERGEBNISSE DER PBT- UND ZPZB-BEWERTUNG

Es liegen keine Daten vor.

12.6. SONSTIGE SCHÄDLICHE AUSWIRKUNGEN

Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. ABFALLVERARBEITUNGSVERFAHREN

Allgemein	Falls die Verpackung nicht leer ist, bringen Sie sie bitte zu einer Sammelstelle für Sondermüll. Sobald die Verpackung vollständig leer ist, kann sie wie jede andere Verpackung recycelt werden. Vermeiden Sie jegliche Freisetzung in die Umwelt. Entsorgen Sie die Verpackung gemäß den örtlichen/nationalen Vorschriften.
-----------	---

13.2. RELEVANTE BESTIMMUNGEN ZUR ABFALLVERMEIDUNG

Liste der Abfallmaterialien

13.3. BEMERKUNGEN

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 14: INFORMATIONEN ZUM TRANSPORT

14.1. UN-NUMMER

o UN-Nummer	1263
o GI-Nr.	30

14.2. KORREKTE VERSANDBEZEICHNUNG GEMÄß DEN UN-MODELLVORSCHRIFTEN

Farben und verwandte Produkte

14.3. TRANSPORTGEFAHRENKLASSE(N)

o ADR/RID-Klasse	3
o ADR/RID-Gruppe	III

o Sondervereinbarung	640E
----------------------	------

14.4. VERPACKUNGSGRUPPE

o ADR Packaging Group	III
-----------------------	-----

14.5. UMWELTGEFAHREN

o Umweltgefahren	
------------------	--

14.6. BESONDERE VORSICHTSMAßNAHMEN FÜR DEN BENUTZER

Die Vorschriften für gefährliche Güter (ADR) müssen auch innerhalb des Unternehmens eingehalten werden.

14.7. MASSENGUTTRANSPORT GEMÄß ANHANG II DES MARPOL-ÜBEREINKOMMENS 73/78 UND DEM IBC-CODE

Die Ladung ist nicht für den Transport als Schüttgut bestimmt.
--

14.8. INFORMATIONEN ZU JEDER DER UN-REGELUNGEN

Transport gefährlicher Güter auf der Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN)	
UN-Nummer	1263
Offizieller Name	Farben und verwandte Produkte
Klasse	3
Gefahrenetiketten	

ABSCHNITT 15: VORSCHRIFTEN

15.1. SPEZIFISCHE SICHERHEITS-, GESUNDHEITS- UND UMWELTVORSCHRIFTEN UND -GESETZE FÜR DEN STOFF ODER DAS GEMISCH

Für Stoffe aus diesem Gemisch werden keine chemischen Sicherheitsbewertungen durchgeführt.
--

15.2. CHEMIKALIENSICHERHEITSBEWERTUNG

Für Stoffe aus diesem Gemisch werden keine chemischen Sicherheitsbewertungen durchgeführt.
--

ABSCHNITT 16: SONSTIGE INFORMATIONEN

Liste der relevanten Sätze (Code und vollständiger Text wie in den Kapiteln 2 und 3 erwähnt)	
H226	Entzündbare Flüssigkeit und Dampf
H304	Kann tödlich sein, wenn der Stoff beim Verschlucken in die Atemwege gelangt.
H336	Kann Schläfrigkeit oder Schwindel verursachen
H372	Verursacht bei längerer und wiederholter Exposition Schäden an den Organen.
H411	Giftig für Wasserorganismen.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu trockener oder rissiger Haut führen.
P102	Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
P210	Von Hitze, Funken, offenen Flammen und heißen Oberflächen fernhalten. – Rauchen verboten.
P261	Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen.
P301+P310	Nach Verschlucken: sofort ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt aufsuchen.
P304+P340	Nach dem Einatmen: Bringen Sie das Opfer an die frische Luft und lassen Sie es in einer Position ruhen, die das Atmen erleichtert.
P331	Erbrechen nicht herbeiführen.

Haftungsausschluss

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Kenntnisstand. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde ausschließlich für dieses Produkt erstellt und ist ausschließlich für dieses Produkt bestimmt.